
Subject: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [XxislandXX](#) on Wed, 18 Apr 2018 11:08:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Gemeinde,

Dies ist mein erster Post, deswegen entschuldige ich mich schon einmal falls er etwas länger wird.

Das Problem: meine Haare wachsen an den Seiten meines Kopfes nicht mehr nach...

Ich hatte noch nie viele Haare an diesen Stellen, aber so schlimm wie jetzt war es noch nie.

Fakten zu meiner Alopezie und zu mir:

- ich bin 31 Jahre und in der 10. Schwangerschaftswoche
 - Leide seit 15 Jahren unter HA (diffus)
 - Habe 5 Jahre Minoxidil genommen (3 Jahre 2%; danach 2 Jahre 5%) -> habe vor 6 Monaten nach und nach damit aufgehört, da Kinderwunsch bestand und man es ja in SS und stillzeit nicht nehmen soll
 - Blutstand vor etwa 6 Monaten: leichter zinkmangel; ferritin: 55; TSH, ft3 und ft4 waren im normalen Bereich
 - Habe mittlerweile über die Hälfte meiner Haare verloren in den letzten 10 Jahren
 - Pille im November abgesetzt
 - Zur Zeit sehr starker HA mit über 200/300 Haaren, sonst immer ca 150/200, habe aber diese schlimmen Phasen schon sehr oft
- Ich hoffe ich habe nichts vergessen. Falls doch bitte fragt mich.

Ich habe am 26.7. eine Termin an der Uniklinik Jena, nun weiß ich nicht ob meine SS die hormonwerte verfälscht. Ich gehe mal davon aus. Trotzdem möchte ich untersucht werden. Denn bis zum heutigen Tag hab ich keine Diagnose erhalten, von keinem Arzt. Habe schon viele!!! Tausend Euro investiert. Nix hat je geholfen. Nur regain, aber das nur für ca 1 Jahr...

Könnt ihr mir sagen, warum die Haare nicht mehr wachsen ander stelle? Sie befinden sich in dieser Länge seit Kind 7-8 Monaten.

Vielen Dank fürs zuhören.

File Attachments

1) [15F3D5AA-B723-4932-B2C1-EBE36D329536.jpeg](#), downloaded 792 times



Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [emmaackermann](#) on Tue, 24 Apr 2018 07:22:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr Problem ist wirklich sehr ernst und braucht große Sorge. Es könnte etwas sein, das so drastisch ist wie eine lebensbedrohliche Krankheit oder etwas so Einfaches wie ein stressiger Lebensstil. Aber nehmen Sie nicht viel Stress, die gute Nachricht ist, dass es nur wenige Lösungen gibt, die Sie ausprobieren können. Sie leiden unter weiblichem Haarausfall. Dieser Zustand ist sehr selten, aber behandelbar, heilbar. Dazu müssen Sie sich mit jemandem Haar-Spezialist, der solche Fälle so schnell wie möglich behandelt haben.

Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [XxislandxX](#) on Tue, 24 Apr 2018 07:42:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, danke für Antwort

Wie gesagt, ich habe am 26.7. erst einen Termin in der Klinik.

Könnte es wirklich eine lebensbedrohliche Situation sein in der ich mich befinde? ./ ich bin in der 11. Schwangerschaftswocheweche... sollte ich jetzt lieber in die Notaufnahme?

Was meinen Sie genau damit? Also was genau könnte da lebensbdrohlich sein?? Bitte um Antworten...

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [Cation](#) on Tue, 24 Apr 2018 08:31:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo island,

erst einmal willkommen im Forum

Lass dich bitte nicht stressen durch unseriöse Panikmache. Wie ich es sehe, könnte dein HA hormonelle Ursachen haben. Oft sind die Seiten dann besonders betroffen. Bei mir ist es auch so. Wie lange hast du die Pille genommen? Hattest du davor schon HA? Wann hat es angefangen?

Das Absetzen der Pille und die SS (meinen Glückwunsch) haben deine Hormone ordentlich neu sortiert, noch dazu hast du Minoxidil abgesetzt. Klar reagieren die Haare jetzt darauf und das ist erstmal kein Grund zur Panik. Ich würde den Termin abwarten bzw sehen wie es sich nach der SS entwickelt.

Alles Gute!

Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [XxislandxX](#) on Tue, 24 Apr 2018 08:47:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cation,

Vielen lieben Dank für deine nette, schnelle Antwort... ok, also da bin ich jetzt erst einmal beruhigt. Von einer lebensbedrohlichen Situation habe ich im Zusammenhang mit Haarausfall noch nichts gehört (außer Vergiftungen).

Ich habe den HA seit 15 Jahren.
Die Pille habe ich im November nach 17 Jahren abgesetzt.
Minoxidil habe ich auch im Oktober schleichend abgesetzt.
Habe das Rauchen vor 7 Wochen aufgegeben nach 16! Jahren.
Die nicht mehr wachsenden Seiten habe ich aber schon seit ca 7-8 Monaten...

Ich füge einfach nochmal 2 Bilder hinzu, da kannst du dir evtl ein BILD machen

Meinst du es wird immer so bleiben? Oder kann ich etwas tun??

Vielen Dank für deine Glückwünsche, wir freuen uns riesig <3

File Attachments

1) [B3E41274-8D46-47EC-B105-EAD7CB22233F.jpeg](#), downloaded 681 times



Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [Xxislandxx](#) on Tue, 24 Apr 2018 08:50:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ein zweites Foto

[File Attachments](#)

1) [93AF7DD3-CE85-4866-965F-CB22F6E6BA3E.jpeg](#), downloaded 621 times



Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [Cation](#) on Fri, 27 Apr 2018 11:30:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also hat der HA bei dir nach zwei Jahren Pille angefangen, das könnte eine Nebenwirkung gewesen sein. Dass die Seiten nicht mehr nachwachsen fällt ja zeitlich mit dem Absetzen zusammen

Ob es so bleibt, kann ich dir natürlich nicht beantworten. Du könntest aber schauen, ob du mit allen Nährstoffen ausreichend versorgt bist - Zinkmangel beheben, Ferritin könnte höher sein (>70), Vitamine B,D,H, etc. Vielleicht wäre es für dich auch eine Option, nach der Entbindung hormonfrei zu verhüten

Subject: Aw: Haare wachsen an den Seiten nicht mehr nach
Posted by [Pechmarie](#) on Thu, 17 May 2018 13:13:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Glückwunsch erst einmal zu Deiner Schwangerschaft.

Ich kann Dir nur von mir berichten. Meine Haare wurden seit meinem 28. Lebensjahr immer dünner, es wuchs eben nichts mehr nach. Von Haarausfall möchte ich hier nicht sprechen, denn der war nie außergewöhnlich stark.

Jahrelange Versuche mit Minoxidil, Kieselerde, Hormonstatus machen, Haarsprechstunde, verschiedene Hautärzte, Eil Cranell, Zinkeinnahme usw. haben allesamt nichts gebracht.

Meine Form des weiblichen Haarausfalls ist eher untypisch, d.h. der Haaransatz ging immer mehr zurück, ich müsste direkt mal messen wie weit. An den Seiten über den Ohren ist auch nichts mehr. Da wächst auch nichts mehr nach, das ist einfach kahl.

Vor ca. zwei Jahren (glaube ich) entschloss ich mich dann, alle Hoffnung auf neue eigene Haare aufzugeben und war auch nicht mehr bereit, mir täglich meine Flusen auf dem Kopf zu verteilen. Daher trage ich seitdem eine Perücke. Es war eine große Überwindung, aber es sieht gut aus. Abends finde ich es dann manchmal deprimierend, wenn ich meine eigenen Haare wieder im Spiegel sehe, aber irgendwann muss man sich damit abfinden.

Es ist ein langer und schmerzlicher Weg, aber noch schmerzlicher finde ich es, wenn die Mächen oder Frauen es einfach nicht akzeptieren wollen, eine Untersuchung nach der anderen machen lassen, ein Mittelchen nach dem anderen probieren, ohne dass ihnen jemals wirklich geholfen wird.

Der einzige Ausweg ist vermutlich die Transplantation, die ich wiederum nicht über mich ergehen lassen möchte.

Lass den Kopf nicht hängen und freu Dich auf Dein Baby

Marie
